

## Das Parlament schafft sich ab!

Im Unterstützungskomitee von Armin Eugster, Kandidat für das Stadtpräsidium, figurieren zahlreiche Stadtparlamentarier. Bekanntlich hat sich Herr Eugster unlängst für die Abschaffung des Parlaments ausgesprochen. Dass er als Stadtpräsident frei schalten und walten möchte, ohne dass ihm Parlamentarier auf die Finger schauen, ist für mich ein Stück weit nachvollziehbar. Was ich jedoch nicht verstehe, ist, dass amtierende Parlamentsmitglieder diesen Kandidaten unterstützen. Wollen sich die Kollegen denn selbst abschaffen? Und wenn sie kein Interesse daran haben, eine Kontrollfunktion über die Exekutive auszuüben, wozu sind sie überhaupt im Parlament?

Diejenigen Parlamentarier, welche ihre Aufgabe ernst nehmen, werden Susanne Hartmann zur Stadtpräsidentin wählen. Sie weiss aus eigener Erfahrung, wie es ist, einem Stadtoberhaupt gegenüber zu sitzen, welches das Parlament als lästig und überflüssig betrachtet. Ich bin davon überzeugt, dass Susanne als Stadtpräsidentin weiterhin einen kollegialen Umgang mit uns Parlamentsmitgliedern pflegen wird.

Sebastian Koller  
Stadtparlamentarier Junge Grüne  
Marktgasse 76, 9500 Wil